

Die chinesische kommunistische Armee greift in den Kampf ein

Japanische Bombenflieger führten unterdessen einen erfolgreichen Lufangriff auf die Stadt T a n a n durch und zerstörten das dortige Arsenal und die Pulverfabrik, die bedeutendste in ganz China.

Unter diesen Umständen dürfte man, nicht die
Welt, annehmen, daß England und Frankreich sel-
donan überzeugt sein, wie wenig zufrieden-
stellend das Arrangement für Italien bei seiner
Zentralstellung zwischen dem östlichen und dem we-
stlichen Mittelmeer sein könne. Einem solchen Arra-
gement, mit dem Italien in eine untergeordnete Stel-
lung zurückgeworfen werden solle, könnte Rom in der
That nicht beistimmen.

Wir wollen in der Stunde seines Todes mit ihm nicht darüber rechten, daß er sich den Strömungen, die seine Ideen schließlich verfaßchten, nicht tatkräftiger entgegenstellte. Das Deutismus der Fichtescholastik würde einen großen Teil seiner begründeten Klagen nicht vorzubringen brauchen, wenn der von Falaris urprünglich geplante Rationalitätskathart Wirklichkeit geworden wäre. Wir wollen an seiner Pheze aus eines Wortes erinnern, das in der von ihm veröffentlichten Schrift: „Was wir dem Deutismus danken“ steht und das 'einen Nachfolger zur Beachtung empfohlen sei mag: „Trotz allem Entbeismus für die Russen und für alle Slaven und trotz allen Widerstreits gegen die Deutschen bleiben die Deutschen dennoch unsere tatsächlichen Lehrer. Ich erkenne immer besser und besser, daß dem Charakter der Slaven die Germanen am nächsten stehen. Als bestes Beispiel kann das Sokratum gelten, das als eine rein deutsche Idee von einem gebürtigen Deutismus zu uns verpflanzt und durch nationalen Effektismus ausgemäckt worden ist . . . Unsere Erwerder fanden ihre bilsofobische Grundlage in der deutschen Philoophie. Deutsche Philoophie mußte die Basis für antideutsches nationales Streben bieten. Für ihre schicksale Kultur konnten unsere Erwerder nur die deutsche Philoophie benutzen, denn auch französische und englische Ideen, gelangten zu uns, nur durch deutsche Vermittlung.“

Der Führer und Reichszangler hat Sr. Majestät dem König von Dänemark herzlich seine besten Wünsche für die Genesung Ihrer Majestät der Königin übermittelt.

Der **Paris**, 15. Sept. (Drahth.) „**Matin**“ bringt in seiner Mittwochsfrühungsbeilage ein Interview mit dem zur Zeit in Paris weilenden ehemaligen russischen Uhrmacher **Largo Caballero**, wobei der jetzige Generalsekretär der bolschewistischen UOZ-Gewerkschaft bemerkenswerth freimüthig Auskunft über den Zweck seiner Reise nach Paris gibt. Schon die Ueberschrift „Largo Caballero verlangt für die Frente Popular die Hilfe der großen demokratischen Staaten“ kennzeichnet den Pariser Auftrag Caballeros eindeutig. Er, Caballero, sei nach Paris gekommen, um die demokratischen Regierungen zu veranlassen, die Frage der Nichteinmischung „neu zu betrachten“ und Maßnahmen offen die militärische Hilfe zu leisten, die der Widerstandspakt des Völkerbundes im Falle des Angriffs auf

1937: über 11 400 (oben) Ausgabe A: Nichterfüllung der
Anforderung; Ausgabe B: Befriedigung der Anforderung;
Ausgabe C: Befriedigung der Anforderung über 2600, Ausgabe D: Befriedigung

nach der Reichsbahn-
Gemeinschaft Chemie I.

hierzu nur der Ehemann in der Lage ist. Zudem trägt die Ehefrau im Haushalt durch ihre Arbeit dazu bei, daß die Tilgungen des Darlehens erfolgen können.

[illegible]

NEO. Ein HJ-Heim in Holzwickede. In einer
Befragung zwischen dem Bürgermeister, dem Orts-
gruppenleiter der NSDF, dem Bannführer, der
Hitlerjugend und einem beratenden Architekten der
HJ wurde dem Umbau der Südschule in ein Hitler-
jugends-Heim zugestimmt. Im Haushaltsplan für 1937
sind für den Umbau 20.000 RM. bereitgestellt wor-
den. Es ist damit zu rechnen, daß bereits in der aller-
nächsten Zeit mit dem Umbau begonnen wird.



Ein wichtiger Termin für alle Mitglieder

A horizontal ruler with markings from 0 to 6 centimeters. The 2 cm mark is highlighted with a box and labeled '2m'.

.....

Schweden stellt um

Meisterschaft der Tennislehrer

Neuer Sieg von Gramm-Schnei über Bubaczewski

Walter Neußel bort in London

Nies Dross holländischer Meister.

Dehtolens Wegner in Frankfurt.

Die Gewichtheber in Saarbrücken

Noch vor dem ersten Schnee

50 Jahre Hamburger SB.

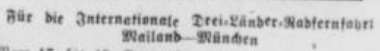
1. BG Nürnberg und Schiffe 64 zu Haft.

Die Heimreise wird am Wochenende mit einem Freundschaftsspiel gegen den 1. FC Nürnberg eröffnet.

Wer ist der Gegner Germanias im Pokalspiel

Die Mitglieder des Vereins rekrutierten sich aus allen aus den westlichen und südwestlichen Vororten Schömberg, Wilmersdorf und Charlottenburg. Die lange Zeit hatte der HSV seinen Platz in Marienberg, während er jetzt am Rasthofweg in Marienberg spielt. Wegen der roten Strümpfe, alle Spieler des HSV zu schwarzen Hemden und den Hosen tragen, hat man ihnen den Beinamen „Schwarzgerbter Störche“ gegeben. Die besten Leute der 1. Fußballmannschaft sind die Nationalspieler Appel und Tiesel sowie der frühere untere erfolgreicher Studente- und Weltfahrmannschaft Wallenda. „Dänischer“ Spiel, ein auf allen Seiten erfolgreich zu werden. Wegen des seltenen Absteigs und unermüdlichen Kampfes, ist der nach Sobel bekannteste beliebteste Fußballspieler Berlins, der viele Male brandenburgischen Gaumannschaft und mehrmals in der Nationalmannschaft mitgespielt hat. Der einzige Tiesel, ehemals Spieler von Union Berlin und Eintracht Frankfurt, hat während der Frankfurter Zeit mehrfach in der Nationalmannschaft Berücksichtigung gefunden und spielte u. a. in Dortmund gegen Irland mit. Wallenda ist jetzt zu jener Generation, die vor zehn Jahren in Rum mit den Sportlehrern Ratz und Otto die ersten Studienmeisterschaft für die Berliner Universität erlangte. Auch er gehört zu den Händlern der brandenburgischen Gaumannschaft. Von anderen Spielern haben der Berliner Ratz, lange Mittelwälder, Goldbach, die Außenläufer Ahn und Sobanisi, die Stürmer Ratz und Lehmann einen Ruf als Fußballspieler weit über die Grenzen Berlins auch im Reich mit sich.

Diese Spieler werden am kommenden Sonntag



Schulte 04 ist weiterhin hart begehrt. Für den 2. Oktober haben die Sportfreunde Halle die Reicherei verpflichtet, die sich tags darauf dem früheren Wirt-Gaumeister 1. SV Jena zum Rampfl stellt.

Dorfer Störche

Germanias im Pokalspiel

mit dem Einlaufen Hemerer 1 und dem Torwart
 Strahe die Gegner der Bochumer hießen. Die
 harte Eisbahn der ESE 92 nicht aufstehen, da sich
 im Torwart Salinelli, die Stürmer und Spieler
 Simon 1, Simon 2, Hemerer 2 und der schuldige
 Einlaufen Hemerer als Schützen im Wandler
 kamen. Am letzten Sonntag hat der ESE 92 auch
 Germania sein Pokalspiel verloren. Dabei
 wurden Diefel und Dehn verletzt. Gehen diese am
 kommenden Sonntag ebenfalls nicht zur Verfügung
 kann finden die Qualifikation der Bochumer auf einen Sieg
 nicht mehr so leicht, vorausgesetzt allerdings, daß
 sie selbst in der härtesten Witterung und nicht wieder
 mit Grubenkufen antreten.

F. J. L.

Kennen zu Gott-Gemüder.

1. H. 1. Harber (H. Schmidt), 2. Fegula,
 Dreyer. Sieg 17, Sieg 16, 12. *ES* 100:10. Ber-
 ner: Christeier, Rüdolf, Zeim.
 2. H. 1. Konrad (Bermer), 2. Dill, 3. Seidach.
 Sieg 44, Sieg 16, 16, 18. *ES* 290:10. Ber-
 ner: Banft, Tilo, Hia. Gaurftein.
 3. H. 1. Fegeling (H. Proba), 2. Sirene, 3. Ber-
 led. Sieg 17, Sieg 17, 15. *ES* 84:10. Ber-
 ner: Dörmelch, Jeanboe, Seubay, Ancens, Reie
 up.
 4. H. 1. Berthard (H. Schmidt), 2. Thammo, 3.
 Sefinger. Sieg 24, Sieg 18, 14, 22. *ES* 182:10.
 Berner: Dantemann, Emichlon, Fridera.
 5. H. 1. Gildetrant (H. Fug), 2. Garolan, 3. Ga-
 lth. Sieg 57, Sieg 12, 13, 12. *ES* 204:10. Ber-
 ner: Fauri Plomer, Partlane, Gollentfort.
 6. H. 1. Girano (J. Winter), 2. Glodie, 3. Sand-
 chelt. Sieg 30, Sieg 14, 21. *ES* 70:10. Berner:
 Jungo, Bernero.
 7. H. 1. Engus (H. Rommelspach), 2. Dorold, 3.
 Bre. 4. Bantat. Sieg 64, Sieg 20, 65, 60, 88.
 8. 214:10. Berner: Bräuer, Bauer, Seidelberg,
 mar, Gloggo, Deroine, Einfist.

Reunen au Le Tremblay.

2. R.: 1. Armin (D. Tureau), 2. Dornani, 3. Ricchini, Sieg 144, Platz 49, 2:10. Retner: Crin, tantin, Jalitette, Vre Soie.

Wattenjheid

Stalleinbruch. In der Nacht wurde einem Anwohner der Hammer Straße aus einem verschlossenen Stalle ein Entenstisch gestohlen. Wer kann bezüglich des Täters Angaben machen?

Herne

In Zude gneristet. In einem Berner Betriebe erkrankte sich ein trauriger Unfall. Ein Arbeiter war mit mehreren Arbeitern mit der Ausbesserung von Verschöben, die sich an einer Krananlage einstellten hatten, beschäftigt. Auf dieser ungelarte Weise wurde dieser Arbeiter von einem lebenden Kran erlakt und in Zude gedridt. Die Nachforschungen, ob Verschöben eines Dritten vorliegt, sind noch nicht abggeschlossen.

Der kennt den Aufenthalt der Anna Elisabeth Wagner? Seit dem 12 d. M. wurde die Danneberg'sche Anna Elisabeth Wagner, geb. v. 24. 4. 1801, wohnhaft Dorne, Nibersstraße 48, vermißt. Sie ist 1 1/2 M. groß, kräftig, hat dunkelblondes Haar und gesundes volles, ovales Gesicht. Sie spricht weisfärbliche Mundart. Gleicher war sie mit einem schwarzweiskarierten Kitt, schwarzem Rock und einer buntdelfinen und schwarzen Halsbinde. Wer kann über den Verbleib der Vermissten Angaben machen?

Die Mütterchule erst! In diesen Tagen be-
ant die Mütterchule, wieder eine Reihe von
neuen Kurien, zu denen noch Anmeldungen ange-
kommen werden. Meldungen können täglich mor-
gens in der Zeit von 9 bis 11 Uhr und Dienstag-
nachmittags von 15 bis 17 Uhr Langenstraße
vorgenommen werden.

Privat schlachtungen Montags. Früher wurden
e von Privatleuten gemästeten Schweine auf dem
christlichen Schlachthof auf an Dienstagen ge-

26 Osterfeld-Damborn 07.9.01, Weiß Oberhausen -
Schalke 04 1:8 (1:6).

Das Jubelpiel des H. Osterfeld, der es mit vereinigten Kräften mit den besten Rauten von Ostfriesland

Oberrheinischen Bergbau- und Hüttenwesen. 19. Jahrh. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Spanien schloß sein Tor, war aber neben dem hervorragenden spielenden Ernst Kuzorra der beste Mann auf dem Feld. Tibullti ließ als dritter Verteidiger dem gegnerischen Sturm nach seinem überrumpelten Streich keine Chance mehr. Jürtsien sah an der letzten Niederlage seine Schuld.

Das letzte Kadrennen in Ebernitz in diesem Sommer führte über 100 Kilometer in einem Baum den Großen Preis der Industrie und brachte dem Refarmator Schindler vor nahezu 8000 Zuhauern einen lebhaft gefeierten Sieg. 1. Schindler 29:03, 2. Stach 480 Meter, 3. Kretzer 490 Meter, 4. Hille 1020 Meter, 5. Schön 1970 Meter, 6. Lotens 1 86 Kilometer aufgegeben, 7. Lemoine bei 715 Kilometer aufgegeben.

Victor, Vrsunko, Exams, Hostia, La Miranbulle, Cor-
tina.
N. 9. 1. La Raurerie (A. Modetti), 2. La Schis-
ter, 3. Aik Carl. Sieg 80, Platz 20, 22, 10. Ber-
to: Solma, Gennaro, Versi, Maurer, David, Marg-
S. M.: 1. Sontonia (H. Papin), 2. Gornet, 3. Ter-
mette. Sieg 292, Platz 66, 19, 79, 10.
Lefke, Harmonie, Mon Stiefel, Pleine Lune, Eine
Jasque 2. Dordire, Hof, General Urle, Glashaus
A. M.: 1. Dord Sub (B. Giro), 2. Wagnal, 3. Zeit-
ung 44, Platz 20, 20, 25-10. Berner: Demian,
able a Cuatre, Dai Ost, Suena, Gregor, La No-
tte.

Nodum, 14. Sept. Weife für 50 Stangen
denkenswert in 1923. Auftrieb: Rinder 230, por-
ter: Cälen 74, Hellen 105, Hüh 233, Jäten 47,
Iber 244, Schote 11, Schmeine 1518. — Cälen:
43, b) 41, c) 39. Pullen: a) 43, b) 39, c) 34. Hüh:
43, b) 39, c) 33, d) 30–25. Jäten: a) 44 b) 40,
35. Hühler: a) 63, b) 57, c) 48, b) 38. Schmeine:
55,5, b) 55,5, 50; 55,5, c) 54,5 d) 51,5, e) 51,5,
55,5 — Northverlauf: Schmeine und Hühler zu-
ritt.

Lebens- und Arbeitsgebiet

Wurden geladen. Sonntag, den 12. 9. 1967, gegen 11 Uhr, wurde im Stadthell-Banner ein 51-Jähriger Mann, der kleine Mädchen durch Anbieten von Schokolade an sich locken wollte und sich auf den Pfand am "Hoch" keinen Mann in "unrechtes Verfe" argwähnt, gefangenommen. Die beiden haben sich aus dem Stadthell entfernt, für ihre Personlichkeiten festgehalten werden können. Der Mann soll schon vor etwa 2 Jahren von Vater eines kleinen Kindes, des - im Stadthell auf dem Arm hatte, mit einem Stadthell gehen worden sein. Dieser Fall ist feierlich für die Anklage gelangt. Der Vater des kleinen Kindes sowie alle Personen, die zu den Fällen Angaben machen können, werden an sich bei der Kriminalpolizei, Gelsenkirchenstraße 23, zu melden.

neue Kleinwohnungen. In Götting-Mauzel, Stadt im Grünen, ist zur Verbebung des Mangels an Kleinwohnungen der Bau einer Wohnsiedlung an der Schulstraße im Stadt-Mauzel geplant. Es werden 100 Trei, als Zimmerwohnungen in 25 Doppelwohnblöcken vstelt. Die Vorarbeiten sind soweit fortgeschritten, daß in kurzer Zeit mit der Aufschlichtung des Geländes, der Verlegung der Straßenkanäle und dem Ausbau der Straßen begonnen werden Die Bauarbeiten werden noch in diesem Jahr in Angriff genommen. Das Baugelände eine Größe von 40 Morgen. Die Kosten des Vorhabens werden auf rund 500 000 RM verlagt.

Witten
sch tritt der Tod dem Menschen an. Ein
ruher Mann im Hause „Prinz 7“ stürzte die
be hinunter. Mit einer flatternden Kopf-
e blieb der Bedauernswerte bewußtlos lie-
Ausz darauf verschied er an einem Schädel-

Witten

sch tritt der Tod den Menschen an. Ein
reicher Mann im Hause „Prinz“ führte die
Lebe hinunter. Mit einer fliehenden Kugel
blieb der Bedauernswerte bewußtlos lie-
gend. Kurz darauf verschied er an einem Schädel-
verletzung. **Verurteilungen gegen Verkehrsmittel.** Auf der
Eisenbahnstraße, hinter der Bahnhofsüber-
führung, erfolgte ein Zusammenstoß zwischen zwei
Wagen. Beide Fahrer wurden
verurteilt, daß sie abgeleert werden muß-
ten. Personen können nicht an Straßen.

Die Krieger auf Postmägen
 ziehen. Deshalb sind nicht
 lahrende Hebräer und zum
 Mann markierten und in
 die aus Rand aussichts i
 malisch an 500 Meier.
 des H'kane und die
 der Con sind für den m
 inder außerordentlich ge
 und Weidand ist bebo
 und Schöden. Dedon und
 Meier Darter liegt fah
 mentsprechend ist an
 glühenden und Räden dur
 durch das bisher noch f
 und gehen geleitet worden sin
 Um die Probleme der
 Truppen in Angriff und
 held in der Hauptkämpfe
 fester Armee, die unter
 herber Reht und die unter
 ermannte einfandenen
 sich nach der Mänderbe
 niemlich weit in das Pa
 ronne, unter dem Befel
 schenbitt sich im Zume
 den „Aino“ aus dem P
 an an die Küste zurück
 der Manone liegt
 aus der G. des Mit
 aus in Millidnower
 drei In an der südliche
 bade bilden den Kern
 Manones sind entspreche
 nlichen Truppen außerord
 die Besetzung des
 gegenwärtig des Kriege
 nachbels unterstützen
 her und der enalliche G
 eilatoren der polnischen
 Ernte und Generalstabs
 nehmen an vielen Man
 ist Beendigung des Kri

2723 London, 15. C
Bombay gemeldet wird.
Bildner in Leb (M
ten.

für Prof.
DAB. Rom, 16. Se.
Fr. Berpius ist zum
nationalen Ausschusses f
worden

deutschen B

[illegible]

Von Heide

In die Mitte des
 in Berlin der genial
 Kläger, der durch
 reden machte. Eine
 viel beklagt wurde ihm
 vom Berliner Hoftheater
 Man gab Schillers
 Schüler zu solchen hatte
 leuchtenden Meinste
 mit der Beginn der
 Theaterdirektor erdient,
 seiner Festgenossen weg
 Meinste, spätestens
 Dies wurde für unmög
 Ende des 4. Aktes, f
 erdienten wird. S
 Mitte um einen R
 14 wieder erdient
 erdienten, und Kläger
 der Hoftheater-Saene
 des Vogtes, zu melde
 aus dem Räder genom
 „Mit dielem zweite
 Wenn ich mein lie
 Und mochtlich, Cu
 Ich zum höchsten G
 Publikum Kläger-G
 noch mit freundschaft
 „So lo, mein liebe
 Ich seht noch Klä
 Dorthin, wo weder
 Doch will ich's nicht
 Ich gehe aus dem
 Seid einig, einig,
 An eine Fortsetzung
 zu denken. Wohl
 sollen. Kläger trat
 für; er hatte keine

